

25. Oktober 2000

NÖ Abfallwirtschaftskonzept 2000 erschienen **Sobotka: Abfallvermeidung bleibt oberste Priorität**

Als wichtiges Instrument für die abfallwirtschaftlichen Planungen der nächsten Jahre hat die Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung beim Amt der NÖ Landesregierung das neue NÖ Abfallwirtschaftskonzept 2000 vorgelegt. „Die vorrangigen Ziele sind die Verbesserung der Organisationsstruktur, die Reduzierung bzw. Stabilisierung des Abfallaufkommens, die Optimierung der ‚Getrennten Sammlung‘ und die thermische Verwertung von kommunalen und betrieblichen Abfällen ab dem Jahr 2004“, erläutert dazu Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

„Um diese Ziele zu erreichen, ist eine begleitende Information der niederösterreichischen Bürger unbedingt notwendig. Deshalb wird die erfolgreiche Aktion ‚Sei g`scheit – vermeid`!‘ auch in den nächsten Jahren fortgesetzt. Schließlich ist und bleibt Abfallvermeidung oberste Priorität“, so Sobotka.

Das neue NÖ Abfallwirtschaftskonzept 2000 ist auf der Internet-Seite des Landes unter www.noel.gv.at/umwelt/abfall.htm downloadbar. Eine gedruckte Langfassung kann gegen einen Kostenbeitrag von 100 Schilling beim NÖ Abfall- und Komposttelefon unter der Nummer 02742/200-5214 oder im Internet bestellt werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at